

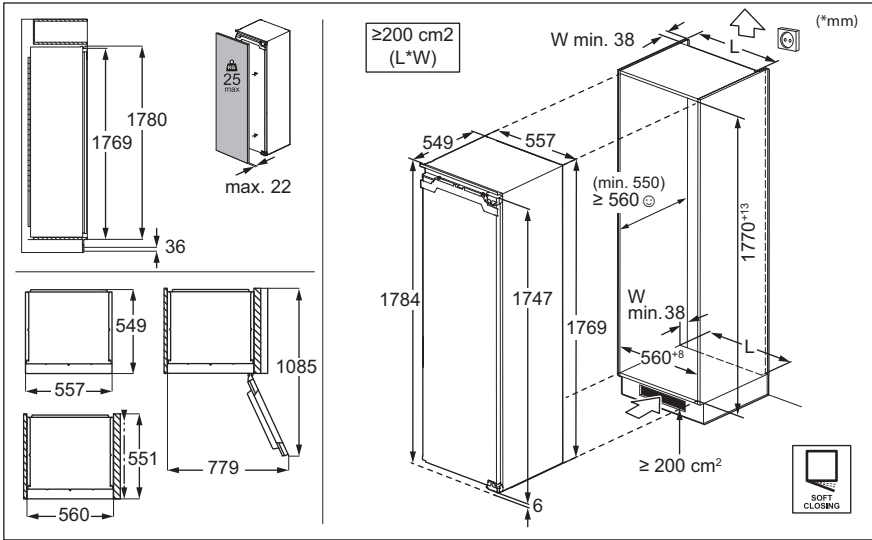


TF9CS181DC

DE Benutzerinformation | Kühlschrank



MONTAGE



GERÄUSCHE



Willkommen bei AEG! Danke, dass Sie sich für unser Gerät entschieden haben.



Anwendungshinweise, Prospekte, Informationen zu Fehlerbehebung, Service und Reparatur erhalten Sie hier:
www.aeg.com/support

Änderungen vorbehalten.

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN	3
2. SICHERHEITSHINWEISE.....	5
3. BEDIENFELD.....	8
4. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	10
5. HINWEISE UND TIPPS.....	12
6. REINIGUNG UND PFLEGE.....	14
7. FEHLERBEHEBUNG.....	16
8. TECHNISCHE DATEN.....	18
9. INFORMATIONEN FÜR PRÜFINSTITUTE.....	19
10. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG.....	19

1. ⚠ SICHERHEITSINFORMATIONEN

Lesen Sie vor der Installation und Verwendung des Geräts sorgfältig die mitgelieferten Anweisungen durch. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung / mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen. Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren und Personen mit sehr umfangreichen

und komplexen Behinderungen dürfen das Gerät unter der Voraussetzung, dass sie ordnungsgemäß angewiesen wurden, be- und entladen. Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.

- Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es ordnungsgemäß.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist nur zur Lagerung von Lebensmitteln und Getränken bestimmt.
- Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Haushalt in Innenräumen konzipiert.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähnlichen Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.
- Um eine Kontaminierung von Lebensmitteln zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Hinweise:
 - Öffnen Sie die Tür nicht über längere Zeit hinweg;
 - reinigen Sie regelmäßig Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen können, und zugängliche Ablaufsysteme;
 - lagern Sie rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank, so dass sie nicht mit anderen Lebensmitteln in Berührung kommen oder auf diese tropfen.
- **ACHTUNG:** Halten Sie die Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder in der Einbaunische frei von Hindernissen.

- **ACHTUNG:** Versuchen Sie nicht, den Abtauvorgang durch andere als vom Hersteller empfohlene mechanische oder sonstige Hilfsmittel zu beschleunigen.
- **ACHTUNG:** Achten Sie darauf, den Kältekreislauf nicht zu beschädigen.
- **ACHTUNG:** Betreiben Sie in den Lebensmittelfächern des Geräts keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Elektrogeräte.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Wasserspray oder Dampf.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Lappen. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme, scharfe Reinigungsmittel oder Metallgegenstände.
- Wenn das Gerät längere Zeit leer steht, schalten Sie es aus, tauen Sie es ab, reinigen und trocknen Sie es und lassen Sie die Tür offen, um Schimmelbildung im Gerät zu vermeiden.
- Bewahren Sie keine explosiven Substanzen wie Aerosoldosen mit brennbarem Treibgas in diesem Gerät auf.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem autorisierten Servicezentrum oder einer ähnlich qualifizierten Person zur Vermeidung einer Gefahrenquelle ersetzt werden.

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.1 Montage

WARNUNG!

Nur eine qualifizierte Fachkraft darf die Montage des Geräts vornehmen.

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Verwenden Sie das Gerät aus Sicherheitsgründen nicht, bevor es in den Einbauschrank gesetzt wird.
- Befolgen Sie die separaten Anweisungen für die Installation des Geräts und die Türumkehrung, die auf unserer Website zur Verfügung stehen.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft um das Gerät zirkulieren kann.
- Warten Sie nach der ersten Inbetriebnahme oder dem Wechsel des Türanschlags mindestens 4 Stunden, bevor Sie das Gerät an die

Stromversorgung anschließen. So kann das Öl in den Kompressor zurückfließen.

- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie am Gerät arbeiten (z. B. Wechsel des Türanschlags).
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern oder Herden, Backöfen oder Kochfeldern auf, es sei denn, in der Installationsanleitung ist etwas anderes angegeben.
- Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen aus.
- Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort mit direkter Sonneneinstrahlung.
- Stellen Sie dieses Gerät nicht in Bereichen auf, die zu feucht oder kalt sind.
- Wenn Sie das Gerät verschieben, heben Sie es an der Vorderkante an, um den Fußboden nicht zu kratzen.
- Schützen Sie den Boden beim Umkehren der Gerätetür vor Kratzern.
- Das Gerät enthält einen Beutel mit Trockenmittel. Dieser Beutel ist kein Spielzeug. Dieser Beutel ist kein Lebensmittel. Bitte entsorgen Sie ihn umgehend.

2.2 Elektrischer Anschluss

WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

WARNUNG!

Achten Sie bei der Montage des Geräts darauf, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

WARNUNG!

Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel.

- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Das Gerät muss geerdet sein.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Wenn die Steckdose nicht geerdet ist, schließen Sie das Gerät gemäß den

geltenden Vorschriften an eine separate Erdung an und wenden Sie sich an eine qualifizierte Elektrofachkraft.

- Achten Sie darauf, die elektrischen Bauteile nicht zu beschädigen (z. B. Netzstecker, Netzkabel, Kompressor). Wenden Sie sich zum Austausch elektrischer Bauteile an das autorisierte Servicezentrum oder eine Elektrofachkraft.
- Das Netzkabel muss unterhalb des Netzsteckers liegen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.

2.3 Gebrauch

WARNUNG!

Es besteht Verletzungs-, Verbrennungs-, Stromschlag- oder Brandgefahr.



Das Gerät enthält brennbares Gas, Isobutan (R600a), ein umweltfreundliches Erdgas. Achten Sie darauf, den Kältekreislauf, der Isobutan enthält, nicht zu beschädigen.

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Jegliche Verwendung des eingebauten Produkts als freistehendes Produkt ist strengstens untersagt.
- Dieses Gerät ist für den Einsatz bei einer Umgebungstemperatur von 10°C bis 38°C vorgesehen. Der korrekte Betrieb des Geräts kann nur innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs garantiert werden.
- Stellen Sie keine elektrischen Geräte (z. B. Eisbereiter) in das Gerät, wenn solche Geräte nicht ausdrücklich vom Hersteller für diesen Zweck zugelassen sind.
- Wird der Kältekreislauf beschädigt, stellen Sie bitte sicher, dass keine Flammen und Zündquellen im Raum vorhanden sind. Lüften Sie den Raum.

- Achten Sie darauf, dass keine heißen Gegenstände auf die Kunststoffteile des Geräts gelangen.
- Geben Sie keine Softdrinks in das Gefrierfach. Dadurch entsteht Druck auf den Getränkebehälter.
- Lagern Sie keine brennbaren Gase und Flüssigkeiten im Gerät.
- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Berühren Sie nicht den Kompressor oder den Kondensator. Diese sind heiß.
- Nehmen Sie keine Gegenstände aus dem Gefrierfach und berühren Sie diese nicht, falls Ihre Hände nass oder feucht sind.
- Frieren Sie aufgetaute Lebensmittel nicht wieder ein.
- Befolgen Sie die Hinweise auf der Verpackung zur Aufbewahrung tiefgekühlter Lebensmittel.
- Wickeln Sie die Lebensmittel in Lebensmittelkontaktmaterial ein, bevor Sie sie in das Gefrierfach legen.
- Achten Sie darauf, dass keine Lebensmittel mit den Innenwänden der Gerätefächer in Berührung kommen.

2.4 Innenbeleuchtung

WARNUNG!

Stromschlaggefahr.

- Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Lichtquellen der Energieeffizienzklasse F.
- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbeleuchtung geeignet.

2.5 Reinigung und Pflege

WARNUNG!

Andernfalls besteht Verletzungsgefahr und das Gerät könnte beschädigt werden.

- Vor Wartungsarbeiten das Gerät deaktivieren und den Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose ziehen.
- Dieses Gerät enthält Kohlenwasserstoffe in der Kühleinheit. Das Gerät darf nur von einer qualifizierten Fachkraft gewartet werden.

2.6 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an das autorisierte Servicezentrum. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.
- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und zum Erlöschen der Garantie führen können.
- Die folgenden Ersatzteile werden auch nach der Einstellung des Modells 7 Jahre lang vorgehalten: Thermostate, Temperatursensoren, Platinen, Lichtquellen, Türgriffe, Türscharniere, Einsätze und Körbe. Türdichtungen sind mindestens 10 Jahre lang nach Einstellung des Modells erhältlich. Die Dauer kann in Ihrem Land länger sein. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.
- Bitte beachten Sie, dass einige dieser Ersatzteile nur an Reparaturbetriebe geliefert werden können und nicht alle Ersatzteile für alle Modelle relevant sind.

2.7 Entsorgung

WARNUNG!

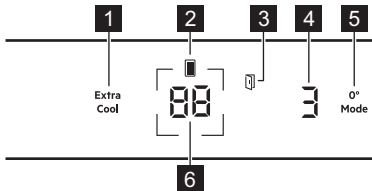
Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.

- Entfernen Sie die Tür, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.
- Der Kältekreislauf und die Isolierungsmaterialien dieses Gerätes sind ozonfreundlich.
- Die Isolierung enthält entzündliches Gas. Für Informationen zur korrekten

- Entsorgung des Gerätes wenden Sie sich an Ihre kommunale Behörde.
- Achten Sie darauf, dass die Kühleinheit in der Nähe des Wärmetauschers nicht beschädigt wird.

3. BEDIENFELD



- 1** Extra Cool Taste / Anzeige
- 2** Anzeige Kühlraum
- 3** Alarmanzeige Tür offen
- 4** 0° Mode-Anzeige
- 5** 0° Mode-Taste
- 6** Temperaturtaste / -anzeige Kühlschrank

3.1 EIN/AUS schalten

Einschalten

Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

Informationen zur Auswahl einer anderen eingestellten Temperatur finden Sie unter „Temperaturregelung“.

Wenn auf dem Display dE on erscheint, Sehen Sie „Fehlerbehebung“.

Schalten Sie die

1. Halten Sie die Temperaturtaste des Kühlschranks 5 Sek lang gedrückt. Das Display zeigt ein blinkendes OF.
2. Wenn das Display OF anzeigt, trennen Sie den Hauptstecker von der Steckdose.

3.2 Temperaturregelung

Der Temperatureinstellbereich liegt zwischen 3°C und 8°C für den Kühlschrank (empfohlen 4°C).

Drücken Sie die Temperaturtaste des Kühlschranks, um die Temperatur des Geräts einzustellen.

Die Temperaturanzeigen zeigen die eingestellte Temperatur an.



Die eingestellte Temperatur wird innerhalb von 24 Std erreicht. Nach einem Stromausfall stellt das Gerät die eingestellte Temperatur wieder her.

3.3 Extra Cool-Funktion

Die Funktion Extra Cool dient dazu, das Gefrierfach auf das Vorgefrieren und anschließende Schnellgefrieren der Lebensmittel vorzubereiten. Diese Funktion beschleunigt das Einfrieren von frischen Lebensmitteln und schützt die bereits gelagerten Lebensmittel vor dem Aufwärmen.



Um frische Lebensmittel einzufrieren, schalten Sie die Extra Cool-Funktion mindestens Std 24, bevor Sie die einzufrierenden Lebensmittel in das Gefrierfach hineinlegen, ein, um das Vorgefrieren abzuschließen.

Drücken Sie zum Einschalten dieser Funktion die Taste Extra Cool.

Die Anzeige Extra Cool leuchtet auf. Die Funktion Extra Cool stoppt automatisch nach maximal 52 Std.

Drücken Sie die Taste Extra Cool, um die Funktion auszuschalten, bevor sie automatisch beendet wird.

3.4 0° Mode Einstellungen

Mit dem 0° Mode lassen sich verschiedene Temperaturstufen im LongFresh Fach einstellen.

9 ist die Standardeinstellung. Die kälteste Einstellung ist 1 und die wärmste Einstellung ist 9.

Um die Einstellung zu ändern:

1. Auf den 0° Mode-Knopf drücken, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist.
2. Die 0° Mode-Anzeige gibt einen Signalton ab und blinkt 3 Sekunden lang.
3. Wenn die 0° Mode-Anzeige aufhört zu blinken, wird die aktuell angezeigte Temperatur eingestellt.



Die Einstellungen von 1 bis 5 eignen sich für Fisch und Fleisch.
Die Einstellungen von 6 und 9 eignen sich für Obst und Gemüse. Wenn diese Einstellungen aktiviert sind, funktioniert das Fach ähnlich wie das Kühlschrankfach.

3.5 Alarm - Tür offen

Die Alarmanzeige für offene Tür leuchtet auf, wenn die Kühlschranktür für 5Min offen gelassen wird.

Der Signalton erlischt nach dem Schließen der Tür. Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Ton und das Blinken der Kühlschrankinnenbeleuchtung auszuschalten.



Wenn Sie keinen Knopf drücken, schaltet sich der Ton nach 1 Stunde automatisch aus.

3.6 Einstellmodus

Im Einstellmodus können Sie die Töne, den Demo-Modus aktivieren oder deaktivieren, das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen und die Temperatureinheiten von °C auf °F ändern:

Aktivieren des Einstellmodus

1. Halten Sie die Extra Cool Taste für etwa 3 Sek gedrückt. Das Display zeigt abwechselnd blinkende SE und tt.
2. Nach dem Einschalten des Einstellmodus zeigt das Display abwechselnd tS und on an.
3. Halten Sie die Extra Cool Taste für etwa 3 Sek gedrückt, um den Einstellmodus zu deaktivieren.

Der Einstellmodus wird deaktiviert, wenn Sie das Bedienfeld 60 Sek lang nicht betätigen.

Navigieren im Einstellmodus

Tippen Sie auf Extra Cool, um den Parameter zu ändern. Tippen Sie auf die Taste für die Kühlschranktemperatur, um den Parameterwert zu ändern.

Display	Standard-Parameter
tS on	Tastengeräusche
CF °C	Temperatureinheiten
dE OF	Demo-Modus
FS 03	Werkseinstellungen

Tastengeräusche

Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Töne:

1. Aktivieren Sie den Einstellmodus.
2. Navigieren Sie im Einstellmodus, bis auf dem Display tS angezeigt wird. Tippen Sie auf die Kühlschranktemperatur-Taste, um die Töne ein- oder auszuschalten. Die Anzeige wechselt zu On für die aktivierten oder zu OF für die deaktivierten Töne.
3. Beenden Sie den Einstellmodus.

Temperatureinheiten

Zum Ändern der Temperatureinheit:

1. Aktivieren Sie den Einstellmodus.
2. Navigieren Sie im Einstellmodus, bis auf dem Display CF und °C angezeigt wird. Tippen Sie auf die Kühlschranktemperatur-Taste, um zwischen °C für Celsius und °F für Fahrenheit zu wählen.
3. Beenden Sie den Einstellmodus.

Demo Modus

Der Demo-Modus simuliert den Betrieb des Geräts ohne Kühlung. Er ist nur für

Showroom- oder Ausstellungszwecke konzipiert.



Sie können Lebensmittel nicht lagern, wenn der Demo-Modus eingeschaltet ist.

So schalten Sie den Demo Modus ein:

1. Aktivieren Sie den Einstellmodus.
2. Navigieren Sie im Einstellmodus, bis auf dem Display dE angezeigt wird. Tippen Sie auf die Kühlschranktemperatur-Taste, um den Modus ein- oder auszuschalten. Die Anzeige wechselt zu On für den aktivierten oder zu OF für den deaktivierten Demo Modus.

3. Beenden Sie den Einstellmodus.

Werkseinstellungen

Diese Funktion stellt jede Einstellung auf die Werkseinstellungen zurück. Zum Zurücksetzen auf die werkseitigen Einstellungen:

1. Aktivieren Sie den Einstellmodus.
2. Navigieren Sie im Einstellmodus, bis auf dem Display FS angezeigt wird. Tippen Sie auf die Kühlschranktemperatur-Taste, um die Werkseinstellungen wiederherzustellen. Das Display zeigt on an und wechselt zu 03.
3. Beenden Sie den Einstellmodus.

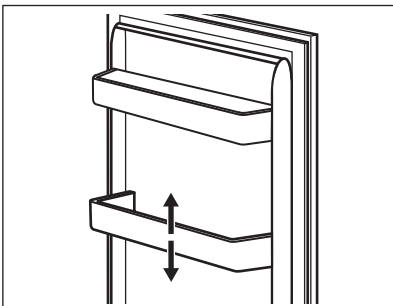
4. TÄGLICHER GEBRAUCH

⚠ VORSICHT!

Dieses Kühlgerät eignet sich nicht zum Einfrieren von Lebensmitteln.

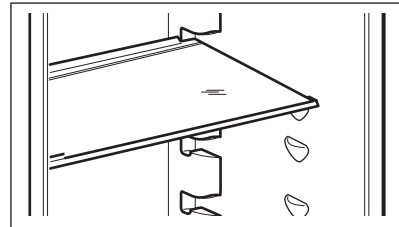
4.1 Positionieren der Türablagen

Zur leichteren Lagerung von Lebensmitteln können die Türregale in unterschiedlichen Höhen montiert werden. Ziehen Sie das Regal nach oben, um es neu zu positionieren.



4.2 Bewegliche Ablagen

Die Wände des Kühlschranks sind mit Schienen ausgestattet. Sie können die Positionen der Regale ändern.



Die Glasablage über der Gemüseschublade sollten jedoch nicht verstellt werden, um eine korrekte Luftzirkulation zu gewährleisten.

4.3 LongFresh-Fach

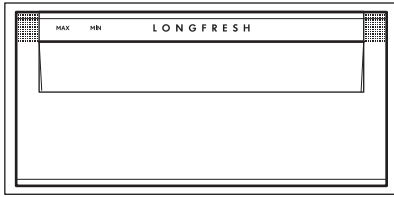
Die Lagertemperatur und die relative Luftfeuchtigkeit in diesem Fach bieten optimale Lagerbedingungen für eine Vielzahl frischer Lebensmittel (Fisch, Fleisch, Meeresfrüchte usw.).

Einzelheiten zur Temperatureinstellung des Fachs finden Sie im Abschnitt „0° Mode Einstellungen“.

4.4 Feuchtigkeitsregelung

Die Anschläge im LongFresh-Fach verhindern ein Herausfallen der Schubladen, wenn diese vollständig herausgezogen werden. Entnehmen der Schublade:

1. Ziehen Sie die Schublade bis zum Anschlag heraus.
2. Heben Sie die Schublade an und ziehen Sie sie heraus.



Mit Symbolen gekennzeichnete Schubladen: MAX und MIN können je nach den gewünschten Lagereigenschaften unabhängig voneinander mit niedrigerer oder höherer Feuchtigkeit genutzt werden.

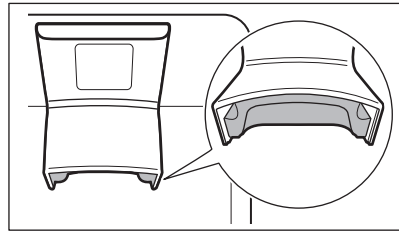
Jede Schublade verfügt über eine separate Regulierung, die über das Schiebeventil an der Vorderseite der Schublade gesteuert wird.

- „Trocken“: geringe relative Luftfeuchtigkeit.
Diese Luftfeuchtigkeit wird erzielt, wenn beide Schieber in diese Position MIN gestellt und die Belüftungsöffnungen weit geöffnet sind.
- „Feucht“: hohe relative Luftfeuchtigkeit.
Diese Luftfeuchtigkeit wird erzielt, wenn beide Schieber in diese Position MAX gestellt und die Belüftungsöffnungen geschlossen sind. Luftfeuchtigkeit bleibt erhalten und kann nicht entweichen.

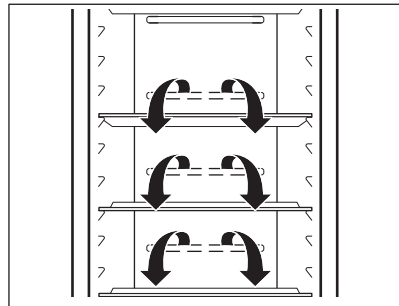
4.5 MULTIFLOW

Das Kühlschrankfach ist mit dem MULTIFLOW-Ventilator ausgestattet, der das schnelle und effektive Abkühlen von Lebensmitteln ermöglicht und eine gleichmäßige Temperatur im Fach aufrechterhält.

Der Ventilator wird automatisch aktiviert und ist nur bei geschlossener Tür in Betrieb.



Die Lüftungsschlitze nicht blockieren.



Entfernen Sie das MULTIFLOW Panel nicht. Anweisungen zur Reinigung finden Sie im Kapitel „Reinigung und Pflege“.

4.6 Bottle Stop

Das Zubehör verhindert, dass Flaschen oder Dosen rollen. Lagern Sie die Flaschen oder Dosen übereinander.

Das Zubehör erfordert keine Montage oder Werkzeuge. Platzieren Sie das Zubehör mit dem Silikonsockel nach unten und stapeln Sie die Flaschen.

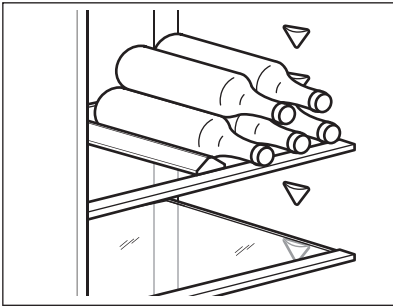


Lagern Sie maximal 10 kg Flaschen bzw. Dosen unterschiedlicher Größe in bis zu zwei Reihen, wie in der Abbildung gezeigt.

Lagern Sie nur geschlossene Flaschen oder Dosen, wobei die Öffnung nach vorne zeigt.



Bringen Sie unverpackte Lebensmittel nicht in direkten Kontakt mit dem Zubehör.



4.7 Einfrieren frischer Lebensmittel

Verwenden Sie das Gefrierfach zum Einfrieren frischer Lebensmittel und zur

langfristigen Aufbewahrung gefrorener und tiefgefrorener Lebensmittel.

Überschreiten Sie nicht die maximale Menge an Lebensmitteln, die eingefroren werden kann, ohne dass andere frische Lebensmittel innerhalb von 24 Std hinzukommen (siehe Typenschild).

Weitere Informationen finden Sie unter „Tipps zum Einfrieren“.

4.8 Lagerung von Tiefkühlgerichten

VORSICHT!

Wenn der Strom länger als die auf dem Typenschild unter „Anstiegszeit“ angezeigte Zeit ausgefallen ist, müssen die aufgetauten Lebensmittel sofort verbraucht werden.

5. HINWEISE UND TIPPS


5.1 Tipps zum Energiesparen

- Kühlschrank: Die effizienteste Energienutzung wird erreicht, wenn die Schubladen im unteren Teil des Geräts eingesetzt und die Ablagen gleichmäßig angeordnet sind. Die Position der Türablagen wirkt sich nicht auf den Energieverbrauch aus.
- Öffnen Sie die Tür nicht zu häufig, und lassen Sie diese nicht länger offen als notwendig.
- Gefriergerät: Je kälter die eingestellte Temperatur, desto höher der Energieverbrauch.
- Kühlschrank: Stellen Sie die Temperatur nicht zu hoch ein, es sei denn, dies ist wegen der Beschaffenheit der Lebensmittel erforderlich.
- Bedecken Sie die Belüftungsgitter oder -öffnungen nicht.
- Stellen Sie sicher, dass die Lebensmittel im Inneren des Geräts eine Luftzirkulation durch die Öffnungen im hinteren Teil des Geräts zulassen.

5.2 Tipps zum Einfrieren

- Frieren Sie Flaschen oder Dosen mit Flüssigkeiten, insbesondere kohlendioxidhaltigen Getränken, nicht ein. Sie können beim Einfrieren explodieren.
- Geben Sie keine heißen Lebensmittel in den Gefrierraum.
- Stellen Sie frische, nicht gefrorene Lebensmittel nicht direkt neben bereits gefrorene Lebensmittel.
- Essen Sie Eiswürfel, Wassereis oder Eislutscher nicht sofort, nachdem Sie sie aus dem Gefrierschrank genommen haben, um Erfrierungen zu vermeiden.
- Frieren Sie aufgetaute Lebensmittel nicht wieder ein.

5.3 Hinweise zur Lagerung von Tiefkühlgerichten

- Das Gefrierfach ist gekennzeichnet mit 
- Eine gute Temperatureinstellung, die die Konservierung von Tiefkühlgerichten sicherstellt, ist eine Temperatur von weniger oder gleich $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$.


- Eine höhere Temperatureinstellung im Gerät kann die Haltbarkeit verkürzen.
- Der gesamte Gefrierraum ist für die Lagerung von Tiefkühlprodukten geeignet.
- Lassen Sie ausreichend Platz um die Lebensmittel herum, damit die Luft frei zirkulieren kann.

5.4 Lagerdauer im Gefrierfach

Lebensmittel	Lagerdauer (Monate)
Brot	3
Früchte (außer Zitrusfrüchten)	6 - 12
Gemüse	8 - 10
Reste ohne Fleisch	1 - 2
Molkereiprodukte:	
Butter	6 - 9
Weichkäse (z. B. Mozzarella)	3 - 4
Hartkäse (z. B. Parmesan, Cheddar)	6
Meeresfrüchte:	
Fetthaltiger Fisch (z. B. Lachs, Makrele)	2 - 3
Fettarmer Fisch (z. B. Dorsch, Flunder)	4 - 6
Shrimps	12
Muscheln und Miesmuscheln ohne Schale	3 - 4
Gekochter Fisch	1 - 2
Fleisch:	
Geflügel	9 - 12
Rindfleisch	6 - 12
Schweinefleisch	4 - 6
Lamm	6 - 9
Wurst	1 - 2
Schinken	1 - 2
Reste mit Fleisch	2 - 3

5.5 Hinweise für die Kühlung von Lebensmitteln



Das Fach für frische Lebensmittel ist gekennzeichnet mit 

- Eine gute Temperatureinstellung, die die Konservierung von frischen Lebensmitteln sicherstellt, ist eine Temperatur von weniger oder gleich +4 °C.
- Verwenden Sie immer geschlossene Behälter für Flüssigkeiten und Lebensmittel, um Düfte oder Gerüche im Fach zu vermeiden.
- Um eine Kreuzkontamination zwischen gekochten und rohen Lebensmitteln zu vermeiden, decken Sie die gekochten Lebensmittel ab und trennen Sie sie von den rohen.
- Wickeln Sie das Fleisch ein und legen Sie es auf die Glasablage über der Gemüseschublade.
- Tauen Sie die Lebensmittel im Kühlschrank auf.
- Stellen Sie keine warmen Lebensmittel in das Gerät.
- Reinigen Sie Obst und Gemüse und legen Sie sie in eine dafür vorgesehene Schublade (Gemüseschublade).
- Bewahren Sie exotische Früchte nicht im Kühlschrank auf.
- Bewahren Sie Gemüse wie Tomaten, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch nicht im Kühlschrank auf.
- Schließen Sie die Flaschen, bevor Sie sie in den Kühlschrank stellen.

5.6 Hinweise für die Lagerung frischer Lebensmittel in der LongFresh Schublade

Die LongFresh Schublade ist mit MAX und MIN gekennzeichnet.

Lebensmittelart	Anpassung der Luftfeuchtigkeit	Aufbewahrungszeitraum
Butter	MIN „trocken“	bis zu 1 Monat

Lebensmittelart	Anpassung der Luftfeuchtigkeit	Aufbewahrungszeitraum
Rind- und Wildfleisch, kleine Fleischstücke, Geflügel	MIN „trocken“	bis zu 7 Tage
Tomatensoße	MIN „trocken“	bis zu 4 Tage
Fisch, Schalentiere, gekochte Fleischprodukte	MIN „trocken“	bis zu 3 Tage
Gekochte Meerfrüchte	MIN „trocken“	bis zu 2 Tage
Salat, Gemüse Karotten, Kräuter, Rosenkohl, Sellerie	MAX „feucht“	bis zu 1 Monat
Artischocken, Blumenkohl, Chicorée, Eisbergsalat, Endivien, Feldsalat, Kopfsalat, Lauch, Radicchio	MAX „feucht“	bis zu 21 Tage
Brokkoli, Chinakohl, Grünkohl, Weißkohl, Radieschen, Wirsing	MAX „feucht“	bis zu 14 Tage
Erbsen, Kohlrabi	MAX „feucht“	bis zu 10 Tage
Frühlingszwiebeln, Radieschen, Spargel, Spinat	MAX „feucht“	bis zu 7 Tage
Obst Birnen, Datteln (frisch), Erdbeeren, Pfirsiche	MAX „feucht“	bis zu 1 Monat
Pflaumen, Rhabarber, Stachelbeeren	MAX „feucht“	bis zu 21 Tage

Lebensmittelart	Anpassung der Luftfeuchtigkeit	Aufbewahrungszeitraum
Äpfel (nicht empfindlich gegen Kälte), Quitten	MAX „feucht“	bis zu 20 Tage
Aprikosen, Kirschen	MAX „feucht“	bis zu 14 Tage
Hauszwetschen, Trauben	MAX „feucht“	bis zu 10 Tage
Brombeeren, Johannisbeeren	MAX „feucht“	bis zu 8 Tage
Feigen (frisch)	MAX „feucht“	bis zu 7 Tage
Blaubeeren, Himbeeren	MAX „feucht“	bis zu 5 Tage

Bewahren Sie Kuchen mit Sahne nicht länger als 3 Tage in der Schublade auf.

Legen Sie exotisches Obst und Gemüse, das bei Raumtemperatur aufbewahrt werden muss, nicht in die Schublade.

Lebensmittel, die oben nicht genannt sind, müssen im Kühlraum aufbewahrt werden (z. B. alle Arten von Käse, Aufschnitt usw.).



Der Grad der Luftfeuchtigkeit in den Schubladen hängt vom Feuchtigkeitsgehalt der gelagerten Lebensmittel und der Häufigkeit des Türöffnens ab.

Die Schublade eignet sich zum langsamen Auftauen von Lebensmitteln. Bewahren Sie die aufgetauten Lebensmittel nicht länger als zwei Tage in der Schublade auf.

Nehmen Sie alle in der Schublade gelagerten Lebensmittel 15–30 Minuten vor dem Verzehr heraus.

6. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Sehen Sie Kapitel „Sicherheitshinweise“.

6.1 Reinigung des Innenraums

Reinigen Sie das Innere und alle Zubehörteile vor dem ersten Gebrauch mit lauwarmem

Wasser und neutraler Seife und trocknen Sie sie anschließend.

 **VORSICHT!**

Das Zubehör und die Teile des Geräts sind nicht zur Reinigung im Geschirrspüler geeignet.

 **VORSICHT!**

Reinigen Sie das Bedienfeld mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel. Wischen Sie das Bedienfeld mit einem weichen Lappen trocken.

6.2 Regelmäßige Reinigung

Reinigen Sie das Gerät regelmäßig:

- Reinigen Sie die Innenseite und das Zubehör mit lauwarmem Wasser und etwas neutraler Seife. Spülen Sie sie ab und wischen Sie sie trocken.
- Wischen Sie die Türdichtungen regelmäßig ab.

6.3 Abtauen des Kühlschranks

Der Kühlraum taut automatisch ab. Das dabei angesammelte Wasser läuft in einen Behälter am Kompressor und verdunstet. Der Behälter kann nicht entfernt werden.

6.4 Abtauen des Gefriergeräts

 **VORSICHT!**

Verwenden Sie niemals scharfe Metallwerkzeuge, um Frost vom Verdampfer abzukratzen. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör, um das Abtauen zu beschleunigen.



Stellen Sie etwa 12 Std vor dem Abtauen eine niedrigere Temperatur ein.

Es ist normal, dass sich eine dünne Frostschrift auf den Gefrierschrankschichten und um das obere Fach herum bildet. Tauen Sie den Gefrierschrank ab, wenn die Frostschrift eine Stärke von etwa 3 bis 5 mm erreicht.

1. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.
2. Entnehmen Sie eingelagerte Lebensmittel.
3. Lassen Sie die Tür offen und schützen Sie den Boden vor dem Wasser.
4. Stellen Sie einen Topf mit warmem Wasser in das Gefrierfach, um das Abtauen zu beschleunigen.
5. Trocknen Sie das Innere nach dem Abtauen.
6. Schalten Sie das Gerät ein. Schließen Sie die Tür.
7. Stellen Sie die niedrigste Temperatur für mindestens 3 Std ein, bevor Sie die Lebensmittel wieder in das Gefrierfach legen.

6.5 Stillstandszeiten

Bei längerem Stillstand des Geräts müssen Sie folgende Vorkehrungen treffen:

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Entfernen Sie alle Lebensmittel.
3. Tauen Sie das Gerät ab.
4. Reinigen Sie das Gerät und alle Zubehörteile.
5. Lassen Sie die Tür offen, um unangenehme Gerüche zu vermeiden.
6. Lassen Sie die Türen geöffnet, um unangenehme Gerüche zu vermeiden.

7. FEHLERBEHEBUNG

WARNUNG!

Sehen Sie Kapitel „Sicherheitshinweise“.

7.1 Was zu tun ist, wenn ...

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Gerät funktioniert nicht.	Das Gerät ist ausgeschaltet.	Schalten Sie das Gerät ein.
	Der Netzstecker ist nicht richtig in die Netzsteckdose eingesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker richtig in die Netzsteckdose.
	Die Netzsteckdose hat keine Netzspannung.	Schließen Sie ein anderes Elektrogerät an der Netzsteckdose an. Wenden Sie sich an eine qualifizierte Elektrofachkraft.
Das Gerät ist laut.	Das Gerät ist nicht ordnungsgemäß abgestützt.	Prüfen Sie, ob sich das Gerät in einer stabilen Position befindet.
Es wird ein akustisches oder optisches Alarmsignal ausgelöst.	Die Tür ist offen.	Schließen Sie die Tür.
Der Kompressor arbeitet ständig.	Die Temperatur ist falsch eingestellt.	Siehe Kapitel „Bedienfeld“.
	Es werden zu viele Lebensmittel auf einmal hineingegeben.	Warten Sie einige Stunden und prüfen Sie erneut die Temperatur.
	Die Raumtemperatur ist zu hoch.	Siehe Kapitel „Montage“.
	Die in das Gerät gegebenen Lebensmittel sind zu warm.	Lassen Sie die Lebensmittel vor deren Aufbewahrung auf Raumtemperatur abkühlen.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Siehe Abschnitt „Schließen der Tür“.
	Die Funktion Extra Cool ist eingeschaltet.	Siehe Abschnitt „Funktion Extra Cool“.
Der Kompressor schaltet sich nicht sofort ein, nachdem Sie „Extra Cool“ gedrückt oder die Temperatur auf einen anderen Wert eingestellt haben.	Der Kompressor startet nach einer gewissen Zeit.	Das ist normal; es ist kein Fehler aufgetreten.
Die Tür ist falsch ausgerichtet oder beeinträchtigt das Lüftungsgitter.	Das Gerät ist nicht ausgerichtet.	Siehe Montageanleitung.
Die Tür lässt sich nicht leicht öffnen.	Sie haben versucht, die Tür unmittelbar nach dem Schließen erneut zu öffnen.	Warten Sie einige Sekunden zwischen dem Schließen und erneutem Öffnen der Tür.
Die Lampe funktioniert nicht.	Die Lampe ist im Standby-Modus.	Schließen Sie die Tür und öffnen Sie die Tür wieder.
	Die Lampe ist defekt.	Wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum.
Zu viel Frost und Eis.	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Siehe Abschnitt „Schließen der Tür“.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
	Die Dichtung ist verzogen oder verschmutzt.	Siehe Abschnitt „Schließen der Tür“.
	Lebensmittel sind nicht richtig verpackt.	Verpacken Sie das Essen richtig.
	Die Temperatur ist falsch eingestellt.	Siehe Kapitel „Bedienfeld“.
	Das Gerät ist voll von Lebensmitteln und auf die niedrigste Temperatur eingestellt.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein. Siehe Kapitel „Bedienfeld“.
	Die eingestellte Temperatur im Gerät ist zu niedrig, und die Umgebungstemperatur ist zu hoch.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein. Siehe Kapitel „Bedienfeld“.
Wasser fließt an der Rückwand des Kühlschranks herunter.	Während des automatischen Abtauprozesses taut das Eis an der Rückwand ab.	Das ist richtig.
Im Kühlschrank befindet sich zu viel Kondenswasser.	Die Tür wurde zu häufig geöffnet.	Öffnen Sie die Tür nur bei Bedarf.
	Die Tür wurde nicht vollständig geschlossen.	Achten Sie darauf, dass die Tür vollständig geschlossen ist.
	Die aufbewahrten Lebensmittel waren nicht verpackt.	Packen Sie die Lebensmittel richtig ein, bevor Sie diese in das Gerät legen.
	Es ist normal, dass sich im Sommer und Herbst aufgrund der erhöhten Luft- und Lebensmittelfeuchtigkeit mehr Kondensation bilden kann. Ein Kühlschrank produziert keine Feuchtigkeit. Nach dieser Zeit nimmt die Luftfeuchtigkeit im Kühlschrank von selbst ab.	Stellen Sie den Kühlschrank im Sommer und Herbst auf die wärmere Temperatur ein (ca. 6-7 °C).
Auf den Glasregalen befinden sich Wassertropfen.	Im Kühlschrank befindet sich zu viel Feuchtigkeit.	Wischen Sie die Glasablagen mit einem Tuch ab, um die Wassertropfen zu entfernen.
Wasser fließt auf den Boden.	Der Tauwasserablauf ist nicht an die Verdampfungsschale über dem Kompressor angeschlossen.	Bringen Sie den Tauwasserablauf an der Verdampfungsschale an.
Die Temperatur kann nicht eingestellt werden.	Die Extra Cool Funktion ist eingeschaltet.	Schalten Sie die Extra Cool Funktion manuell aus oder warten Sie, bis sie sich automatisch deaktiviert. Siehe Abschnitt „Funktion Extra Cool“.
Die Temperatur im Gerät ist zu niedrig / zu hoch.	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere / niedrigere Temperatur ein.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Siehe Abschnitt „Schließen der Tür“.
	Die Lebensmittel sind zu heiß.	Lassen Sie die Lebensmittel vor der Aufbewahrung abkühlen.
	Zu viele Lebensmittel werden gleichzeitig aufbewahrt.	Bewahren Sie weniger Lebensmittel gleichzeitig auf.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
	Die Frostschicht ist dicker als 4-5 mm.	Tauen Sie das Gerät ab.
	Die Tür wurde zu oft geöffnet.	Öffnen Sie die Tür nur bei Bedarf.
	Die Funktion Extra Cool ist eingeschaltet.	Siehe Abschnitt „Funktion Extra Cool“.
	Im Gerät herrscht keine Kaltluftzirkulation.	Stellen Sie sicher, dass kalte Luft im Gerät zirkuliert. Siehe Kapitel „Hinweise und Tipps“.
dE on erscheint auf dem Display.	Das Gerät befindet sich im Demo-Modus.	
Er CE erscheint und die Alarmanzeige leuchtet.	Kommunikationsproblem.	Wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum. Das Kühlsystem hält die Lebensmittel weiterhin kalt, aber eine Temperaturanpassung ist nicht möglich.
Er t1 oder Er t3 oder Er t5 und die aktuelle Einstellung erscheinen abwechselnd für 5 Sek und die Alarmanzeige leuchtet.	Problem mit dem Temperatursensor.	Wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum. Das Kühlsystem hält die Lebensmittel weiterhin kalt, aber eine Temperaturanpassung ist nicht möglich.



Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum.

7.2 Austauschen der Lampe

Wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum, um die Lampe auszutauschen.

7.3 Schließen der Tür

1. Reinigen Sie die Türdichtungen.
2. Informationen zum Einstellen der Tür finden Sie in den Installationsanweisungen.
3. Um die defekten Türdichtungen auszutauschen, wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum.

8. TECHNISCHE DATEN

Die technischen Daten befinden sich auf dem Typenschild innen im Gerät sowie auf der Energieplakette.

Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zu Informationen über die Geräteleistung in der EU EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf.

Es ist auch möglich, die gleichen Informationen in EPREL zu finden, indem Sie den Link <https://eprel.ec.europa.eu> sowie den Modellnamen und die Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden, verwenden.

Beachten Sie den Link www.theenergylabel.eu bezüglich detaillierter Informationen zur Energieplakette.

9. INFORMATIONEN FÜR PRÜFINSTITUTE

Die Installation und die Vorbereitung des Geräts für eine eventuelle EcoDesign-Prüfung müssen mit EN 62552 (EU) übereinstimmen. Die Lüftungsanforderungen, die Abmessungen der Einbaunische und die Mindestabstände sind in dieser

Bedienungsanleitung unter „Montage“ beschrieben. Weitere Informationen erhalten Sie vom Hersteller, einschließlich der Beladungspläne.

10. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

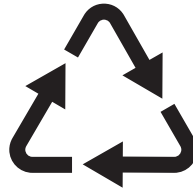
Ihre Pflichten als Endnutzer



Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät ist mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet. Das Gerät darf deshalb nur getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall gesammelt und zurückgenommen werden, es darf also nicht in den Hausmüll gegeben werden. Das Gerät kann z. B. bei einer kommunalen Sammelstelle oder ggf. bei einem Vertreter (siehe zu deren Rücknahmepflichten unten) abgegeben werden. Das gilt auch für alle Bauteile, Unterbaugruppen und Verbrauchsmaterialien des zu entsorgenden Altgeräts.

Bevor das Altgerät entsorgt werden darf, müssen alle Altbatterien und Altakkumulatoren vom Altgerät getrennt werden, die nicht vom Altgerät umschlossen sind. Das gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können. Der Endnutzer ist zudem selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf dem Altgerät zu löschen.

Hinweise zum Recycling



Helfen Sie mit, alle Materialien zu recyceln, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie solche Materialien, insbesondere Verpackungen, nicht im Hausmüll sondern über die bereitgestellten Recyclingbehälter oder die entsprechenden örtlichen Sammelsysteme.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz auch elektrische und elektronische Geräte.

Rücknahmepflichten der Vertreter in Deutschland

Wer auf mindestens 400 m² Verkaufsfläche Elektro- und Elektronikgeräte vertreibt oder sonst geschäftlich an Endnutzer abgibt, ist verpflichtet, bei Abgabe eines neuen Geräts ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Das gilt auch für Vertreter von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Solche Vertreter müssen zudem auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (kleine Elektrogeräte), im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer

Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft, kann aber auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt werden.

Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer kostenlos.

Die vorstehenden Pflichten gelten auch für den Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Vertreiber Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte bzw. Gesamtlager- und -versandflächen für Lebensmittel vorhalten, die den oben genannten Verkaufsflächen entsprechen. Die unentgeltliche Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten ist dann aber auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschrank), Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten, und Geräte beschränkt, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für kleine Elektrogeräte (s.o.), die der Endnutzer

zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

Rücknahmepflichten von Vertreibern und andere Möglichkeiten der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in der Region Wallonien

Vertreiber, die Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bei der Lieferung von Neugeräten Altgeräte desselben Typs, die im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie die Neugeräte erfüllen, kostenlos vom Endverbraucher zurückzunehmen. Dies gilt auch bei der Lieferung von neuen Elektro- und Elektronikgeräten oder beim Fernabsatz.

Darüber hinaus ist jeder, der Elektro- und Elektronikgeräte auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² verkauft, verpflichtet, Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (Elektrokleingeräte), im Ladengeschäft oder in unmittelbarer Nähe kostenlos zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht vom Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes abhängig gemacht werden.

Die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten kann auch auf Containerplätzen oder zugelassenen Recyclinghöfen erfolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung.







aeg.com

222385487-B-432025



CE